

Pressespiegel

Diemelbote

Samstag, 28. November 2020

Förderverein spendet CO₂-Messgeräte

Fürstenberg. Gerade jetzt in der kälteren Jahreszeit gehen die Meinungen über das Lüften in den Klassenräumen insbesondere bei Schülern sehr stark auseinander. Während die eine Gruppe leicht friert solcher Geräte initiiert und einstimmig beschlossen. In den nächsten Wochen sollen die Geräte von der Firma Wöhler in Bad Wünnenberg endlich ausgeliefert und damit alle 22 Klassenräume der Profilschule ausgestat-



Artis Altenburgs, Schüler Klasse 8b, Ivo von Bohuszewicz, 1. Vorsitzender Förderverein (vorne von links), Schulleiterin Irmhild Jakobi-Reike und Katja Rose, KassiererIn Förderverein (hinten von links).

und auch schneller zu Erkältungskrankheiten neigt, macht es anderen nichts aus, wenn das Fenster vielleicht auch durchgängig geöffnet ist.

Mehr Sicherheit im Umgang mit dem sogenannten Stoßlüften verspricht sich deshalb der Förderverein unter dem Vorsitz von Ivo von Bohuszewicz von dem Einsatz der CO₂-Messgeräte.

Auf der Mitgliederversammlung im September wurde die Anschaffung

tet werden. Zwar können diese nicht eine eventuelle Virus-Konzentration in der Luft feststellen. Aber sie zeigen an, wann die Qualität der Luft abgenommen hat und ein Luftaustausch dringend nötig ist. Dass zu viel CO₂ in der Luft neben der schnelleren Ausbreitung von Viren auch für eine geringere Konzentrationsleistung sorgt, zeigt zudem, dass diese Geräte auch eine gute Investition für eine Zeit nach Corona sein werden.